

Naturwissenschaftliche Projektwoche im Familienzentrum Vahlhausen

Lernen schon in den Kinderschuhen

Ali geht vorweg. Klara und Jiona folgen ihm auf dem neuen Gleichgewichtsparcours im Familienzentrum Vahlhausen. Es ist gar nicht so einfach, dem kleinen Rundkurs in der kleinen Turnhalle zu folgen, denn es gibt eine Reihe an Schwierigkeiten zu überwinden. Immer wieder gibt es schräge Oberflächen, leichte Steigungen, unterschiedliche Beläge. Der Parcours ahmt die Natur mit Wegen und Brücken nach. Die Wege- und Flusssteinlandschaft schult den Bewegungsapparat, die Koordinationsfähigkeit und den Gleichgewichtssinn. Möglich wurde die Anschaffung wie auch andere durch eine Spende der Osthusenrich-Stiftung. So konnte das Familienzentrum Vahlhausen mit der Firma Dusyma aus Schorndorf zu einer naturwissenschaftlichen Projektwoche einladen.

In der Woche gab es für die behinderten und nichtbehinderten Kinder

viel zu entdecken. Da gab es eine Lichtarchitektur mit LEDs, Pisabausteine, Licht- und Schattenspiele mit Farbscheiben, Klangröhren und Bewegungsspiele, und zum Schluss einen Workshop mit Vätern und Müttern. „Hier konnte jedes Kind Lernerfahrungen machen“, freute sich Sigrid Rolfs, die stellvertretende Kindergartenleiterin, „egal welches Alter und egal welches Handicap“.

Lotta, Antonia Pauls mit Nele auf dem Arm und Fiona (alle vorne) auf dem Rundkurs in der Turnhalle. Die Elemente schulen den Bewegungsapparat, die Koordinationsfähigkeit und den Gleichgewichtssinn.

Foto: Manfred Hütte

